



Philosophie Wahlfach - Informationen

Tel.: 07431 - 5 30 28
Fax: 07431 - 5 30 29

Schriftliche Arbeiten:	pro Halbjahr eine Klausur; wird nur zwei Halbjahre lang besucht, also nur über EIN Schuljahr, üblicherweise in der Kursstufe 1
Sonstige Leistungen:	GFS beziehungsweise andere Sonderleistungen wie zum Beispiel Referate oder Präsentationen sind möglich, aber nicht zwingend vorgeschrieben.
Themen: Schwerpunkte legt der Lehrer fest	Wir wollen einen kurzen Einblick gewinnen in die wichtigsten Positionen der Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart. Je nach Interesse der Teilnehmenden setzen wir dabei Schwerpunkte aus den Bereichen Erkenntnistheorie: Auf welche Weise kommen wir zu Erkenntnissen? Wie denken wir (Zusammenhang von Sprache und Denken)? Staats- und Geschichtsphilosophie: Wie sollte ein dem Individuum wie der Gemeinschaft gerecht werdender Staat funktionieren? Gibt es einen höheren Sinn im Verlauf der Geschichte? Metaphysik: Was für ein Wesen ist der Mensch? Gibt es Gott? Woher kommen wir, wohin gehen wir? Warum sind wir überhaupt? Philosophische Ästhetik: Wie nehmen wir wahr? Was verbirgt sich hinter der Ästhetik des Hässlichen? Ist alle Wahrnehmung relativ? Was ist ein "schönes" Kunstwerk? Philosophische Ethik: Reicht für rechtes Handeln die Vernunft als Urteilsinstanz? Gebührt dem guten oder dem gerechten Leben der Vorrang (Einführung in die Individual- und Sozialethik)?
Methoden:	Lesen – Nachdenken – Trainieren von Analyse, Interpretation und Argumentation – Diskutieren im Hinblick auf historische oder biographische Hintergründe, Logik, Lebensrelevanz.
Herausforderungen / „zu empfehlen für ...“	Neigung, sich mit grundsätzlichen Problemen zu beschäftigen, und Bereitschaft, sich auch mit vergleichsweise schwierigeren Texten auseinander zu setzen. "Profitieren" kann man von Philosophie vor allem in Fächern, in denen ähnliche Fragestellungen auftreten, zumal in Religion, Ethik, Deutsch, Geschichte, Kunst, Biologie. ... diejenigen, die hinter den Schein ihres Lebens und Handelns schauen, inneren Halt suchen und letztlich ein überlegtes, argumentativ vertretbares Fundament ihres Tuns und Seins gewinnen wollen.
Weitere Bemerkungen zum Kurs / notwendige Vorkenntnisse:	Philosophie (aus dem Griechischen: "Liebe zur Weisheit") versteht sich als fächerübergreifende Grundlagendisziplin. Sie vermittelt nicht nur (inhaltlich) Epoche machende Gedanken "weiser" Menschen, sondern schult desgleichen das logische Denkvermögen, die Analyse von Texten, stellt das Vokabular, um auch abstrakte Zusammenhänge adäquat artikulieren zu können.